Hochschule Aalen

W A H L V O R S C H L A G _____

(Kennwort)

für die Wahl des Studierendenrates der Verfassten Studierendenschaft der Hochschule Aalen am 07. Juni 2018

1. Sitzverteilung für die Wahl am 07. Juni 2018 (§ 15 Abs. 1 Nr. 2 Organisationssatzung): **16 Mitglieder**

2. Gewählt wird aufgrund von Wahlvorschlägen, die durch ein Kennwort bezeichnet werden. Ein Wahlvorschlag muss mindestens halb so viele Bewerberinne oder Bewerber enthalten, wie Sitze im Gremium zu vergeben sind (§ 14 Abs. 2 WahlS).

3. Spätester Abgabetermin beim Wahlleiter: **Mittwoch, 23.05.2018, 12.00 Uhr**

4. Der Wahlvorschlag muss von mindestens zwei Wahlberechtigten unterzeichnet sein. Mit dem Wahlvorschlag ist eine unterschriftliche Erklärung jedes Bewerbers einzureichen, dass er der Aufnahme in den Wahlvorschlag zugestimmt hat. Ein Bewerber darf sich nicht in mehrere Wahlvorschläge für die Wahl desselben Gremiums aufnehmen lassen (§ 14 Abs. 4 WahlS); ein Wahlberechtigter darf für dieselbe Wahl nicht mehrere Wahlvorschläge unterzeichnen. Bewerber können gleichzeitig Unterzeichner sein (§ 14 Abs. 5 WahlS).

5. Wahlbewerber sowie Vertreter eines Wahlvorschlags und ihre Stellvertreter können nicht Mitglieder oder stellvertretende Mitglieder der Wahlorgane sein (§ 7 Abs. 1 WahlS).

Wahlbewerber

Lfd. Nr.	Familienname und Vorname des Bewerbers in Blockschrift	Matrikelnummer	Fakultät	Unterschrift des Bewerbers
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				
25				
26				
27				
28				
29				
30				

Unterzeichner des Wahlvorschlags

Als Vertreter/in des Wahlvorschlags benennen wir den/die Unterzeichner/in Nr. ____, als Stellvertreter/in Nr. _____. Fehlt diese Angabe, so gilt der an erster Stelle stehende Unterzeichner als Vertreter; er wird von dem an zweiter Stelle stehenden Unterzeichner vertreten.

Lfd. Nr.	Familienname und Vorname des Unterzeichners in Block-schrift	Matrikelnummer	Fakultät	Unterschrift des Unter-zeichners
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				

(wird vom Wahlleiter ausgefüllt)

Entgegennahme des Wahlvorschlags durch den Wahlleiter (§ 16 Abs. 1 WahlS)

1. Der Wahlvorschlag ist am _____ um _____ Uhr beim Wahlleiter eingegangen.

2. Die Prüfung ergab ☐ keine Anstände.
   ☐ folgende Anstände:

_____

3. Frist zur Bereinigung der Anstände bis spätestens am **23.05.2018, 12.00 Uhr**.

4. Dem Vertretungsberechtigten eröffnet am _____

_____ _____
(Vertretungsberechtigter) (Wahlleiter)

5. Der Wahlvorschlag ist am _____ um __ Uhr beim Wahlleiter wieder eingegangen.

   Die Anstände sind ☐ erledigt.
   ☐ nicht erledigt.

Aalen, den _____ _____
(Wahlleiter)

Beschlussfassung über den Wahlvorschlag durch den Wahlausschuss (§ 8 Abs. 1 WahlS)

Der Wahlvorschlag wurde in der Sitzung des Wahlausschusses am _____

☐ zugelassen.
☐ nicht zugelassen, da:

_____

In dem Wahlvorschlag wurde/n gestrichen der/die Bewerber, Nr., aus folgendem Grund:

_____

W a h l a u s s c h u s s

(Vorsitzender) (Beisitzer) (Schriftführer)

Der Wahlvorschlag ist als Anlage / __ der Sitzungsniederschrift beizufügen.